Lage

Die Klinik liegt idyllisch im Herzen des Weserberglandes, nahe den Städten Paderborn, Hameln und Kassel. Die exponierte Lage ermöglicht einen traumhaften Blick auf das Weltkulturerbe „Schloss Corvey“ und die malerischen Höhenzüge des Weserberglandes.

Sie erreichen uns ...

Mit dem Auto

Über die B239 aus Richtung Hameln und die B64 aus Richtung Paderborn oder Hannover. Von der B239 gelangen Sie auf die Brenkhäuser Straße. An der ersten Ampel (ein REWE befindet sich auf der rechten Seite) biegen Sie links in die Grüne Mühle ab und folgen dem Straßenverlauf bis zum Ende.
Von der B64 biegen Sie auf die Brenkhäuser Straße / B239 ab und biegen nach etwa 700 m rechts in die Grüne Mühle ein. Parkplätze stehen vor der Klinik sowie an der Straße zur Verfügung. Die Parkplätze sind gebührenpflichtig. Eine Haftung für Ihr Fahrzeug kann von unserer Seite nicht übernommen werden.

Mit dem Bus

Die Stadtbuslinien (HX1, HX2, HX3, HX5) sind durch einen Fahrdienst auf Abruf ersetzt – die „Holibri“-Shuttles. Eine Fahrt kann jederzeit flexibel über verschiedene Wege (App, Telefon, Holibri-Website, Rezeption) gebucht werden.

Die Asklepios Weserbergland-Klinik Höxter ist nach § 111 SGB V zugelassen und von allen gesetzlichen und privaten Krankenkassen sowie der Rentenversicherung anerkannt. Beihilferechtlich ist die Asklepios Weserbergland-Klinik im Sinne des § 6 BVO eingeordnet.

Zertifizierungen

IQMP KOMPAKT

QS Reha® Qualitäts-Sicherung medizinische Rehabilitation

PREMIUM REHAKLINIK 2022 QUALITÄTS TRANSPARENZ DAS REHAPORTAL

Anmeldung und Kontakt

Asklepios Weserbergland-Klinik
Grüne Mühle 90 | 37671 Höxter
Tel.: (0 52 71) 98-0 | Fax: 98-21 15
www.asklepios.com/hoexter

Aufnahmebüro:
Tel.: (0 52 71) 98-22 22 | Fax: -22 98
aufnahme.hoexter@asklepios.com

Chefarzt Dr. med. Jan Brocke
Facharzt für Neurologie und Intensivmedizin
Tel.: (0 52 71) 98-23 31
Fax: (0 52 71) 98-23 90
j.brocke@asklepios.com

So finden Sie uns

Ihr direkter Link zum voreingestellten Routenplaner von Google Maps:

ASKLEPIOS WESERBERGLAND-KLINIK

connect Healthcare

FACHKLINIK FÜR NEUROLOGISCHE REHABILITATION

Klinikinformation für die neurologische Rehabilitation

ASKLEPIOS WESERBERGLAND-KLINIK

Neurologische Rehabilitation

Die Neurologische Fachabteilung bildet seit vielen Jahren einen wichtigen Schwerpunkt der medizinischen Rehabilitation in der Asklepios Weserbergland-Klinik. Besondere Expertise besteht in der Behandlung von Patienten mit neuromuskulären Erkrankungen, Multipler Sklerose (MS), Parkinson sowie Schlaganfallfolgen.

Patienten können im Rahmen einer Anschlussheilbehandlung (AHB) oder einer medizinischen Rehabilitation (Heilverfahren) stationär oder teilstationär aufgenommen werden. Das neurologische Angebot umfasst aktuell die Phasen C und D.

Aufnahme und Unterbringung

Die Aufnahme und Unterbringung berücksichtigt die individuelle Pflegebedürftigkeit der Patienten. Die neurologische Abteilung verfügt überwiegend über Einzelzimmer mit eigenem Bad und zum Teil Balkon.
Die Unterbringung von Begleitpersonen kann im Zimmer mit Zustellbett oder in unserem anliegenden Gästehaus „Am Räuschenberg“ erfolgen. Für nicht mobile Patienten steht ein Fahrdienst (Sitzend-, Liegend- und Tragestuhl-Transporte) auf Anfrage zur Verfügung.

Medizinisches Konzept

Zu Beginn der Rehabilitation erfolgt eine ausführliche medizinische Untersuchung, dabei werden durchgeführte Vorbehandlungen und erhobene Befunde aufgenommen und berücksichtigt. Diese Erkenntnisse fließen in das Behandlungskonzept ein.
Die rehabilitativen Behandlungen werden laufend überprüft und orientieren sich an den individuellen Fähigkeiten und Einschränkungen der Patienten. Dabei ist die Einbeziehung des sozialen Umfeldes (Familie, Verwandte) von großer Bedeutung.

Neurologische Hauptdiagnosen

- Schlaganfallerkrankungen (Ischämien und Blutungen)
- Neuromuskuläre Erkrankungen
- Multiple Sklerose
- Parkinson-Erkrankungen
- Verletzungen und Operationen am Nervensystem
- Ataxie-Erkrankungen
- Entzündungen des Nervensystems und der Hirnhäute
- Polyneuropathien, Nervenschädigungen
- Wirbelsäulenerkrankungen mit neurologischen Symptomen
- Tumorerkrankungen von Gehirn und Rückenmark

Reha-Team

Die Rehabilitation erfolgt immer unter fachärztlicher Leitung im Rehabilitationsteam. Dabei arbeiten folgende Berufsgruppen Hand in Hand:

- Fachärzte
- Rehabilitationspflege
- Physiotherapie / Krankengymnastik
- Ergotherapie
- Neuropsychologie und Psychologie
- Sprech-, Sprach- und Schlucktherapie (Logopädie)
- Apparative Schluckdiagnostik
- Sporttherapie
- Ernährungs- und Diätberatung
- Sozialdienst, Sozialpädagogik

Spezialisierung

NEUROMUSKULÄRE ERKRANKUNGEN

Als Therapiezentrum für neuromuskuläre Erkrankungen kooperiert die Klinik mit der Deutschen Muskelschwundhilfe e.V., Hamburg (DMH) und der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke, Freiburg (DGM) und entwickelt fortlaufend spezielle physikalische und rehabilitative Therapien.
Einen besonderen Schwerpunkt bildet hierbei ein spezielles Programm für neuromuskulär erkrankte Kinder und Jugendliche (Muskeldystrophien, spinale Muskelatrophien etc.), das kontinuierlich weiterentwickelt wird. Die Aufnahme von erkrankten Kindern und Jugendlichen ist ganzjährig möglich. Auf Wunsch können Eltern oder andere Begleitpersonen mit aufgenommen werden. Die Kostenübernahme für eine medizinisch notwendige Begleitperson kann vorab bei den Kostenträgern beantragt werden.

MULTIPLE SKLEROSE

Auf unserer DMSG-zertifizierten MS-Station werden Patienten mit Multipler Sklerose durch ein Team mit besonderer MS-Expertise behandelt. Sie erhalten ein speziell auf ihre Bedürfnisse zugeschnittenes interdisziplinäres Therapieprogramm. MS-Seminare bieten die Möglichkeit zum Austausch mit Gleichgesinnten und zur Vermittlung krankheitsbezogener Informationen. Bedarfsweise kann eine Beratung über Möglichkeiten der verlaufsmodizifierenden und symptombezogenen Therapie erfolgen.